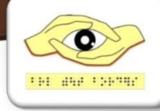
Braille Without Borders Quartalsbericht 1 - 2017



Der Frühling macht sich bereit und damit wird es Zeit für den ersten Quartalsbericht 2017. Gyendsen, Adrun und Mike haben für Sie die Highlights der Braille Without Borders Projekte in Lhasa und Shigatse aus dem letzten Quartal zusammengestellt.

Lhasa

Nyima und Yudun sind zum zweiten Mal Eltern geworden

Am 22. Januar 2017 hat Yudun einen Jungen mit dem Namen Tenzin Wangdu zur Welt gebracht. Yudun ist Nyimas Ehefrau und beide sind ehemalige Studenten der BWB-Vorbereitungsschule. Nyima leitet die Schule und Yudun kümmert sich um ihre beiden Kinder. Das ganze BWB-Team wünscht den Eltern und dem Neugeborenen das Beste.

Winterferien der Studenten

Während den Winterferien im Januar und Februar reisten die meisten Studenten nach Hause, um Losar, das tibetische Neujahr, mit ihren Familien zu feiern. Anfang März startete das neue Schuljahr und wir freuten uns auf die vielen Geschichten der Schüler, die ihre Ferien mit ganz unterschiedlichen Aktivitäten verbrachten. Einige Kinder wurden von ihren Eltern zurück in die Schule nach Lhasa begleitet. Die Eltern erzählten uns, dass sie sehr glücklich sind, da ihre Kinder viel aktiver am Alltag teilnehmen und selbstbewusster sind. Unser 15-jähriger Schüler Dorjie Tsering, der aus der Provinz Ganzu stammt, erzählte uns nach den Ferien folgende Geschichte. Da seine Eltern geschieden sind, besuchte er seinen Vater und seine Stiefmutter. Dorjie erzählte: "Meine Stiefmutter behandelte mich sehr schlecht und diskriminierte mich wegen meiner Blindheit. Auch der Sohn der Stiefmutter schloss mich aus der Familie aus." Einige Tage vor Neujahr, beobachtete Dorjie, dass sein Stiefbruder Schwierigkeiten mit den Englisch Hausaufgabe hatte. Kein Familienmitglied konnte ihm helfen. Dorjie bemerkte, dass die Aufgabe für ihn ganz einfach war und ergriff die Initiative, um seinem Stiefbruder zu helfen. Dieser war geschockt, aber auch beeindruckt von Dorjie. Von diesem Zeitpunkt an, stellte seine Stiefmutter und sein Stiefbruder immer mehr Fragen. Dorjie konnte nicht nur bei den Englisch Hausaufgaben sondern auch bei Chinesisch und Mathematik aushelfen. Allein der blinde Schüler, den sie immer diskriminiert hatten, konnte die Aufgaben lösen. Dies hat dem Dorf und dem Umfeld der Stiefmutter neue Möglichkeiten eröffnet. Dorjie erzählte uns die Geschichte mit allen Details und voller Stolz, denn jetzt wird er nicht mehr diskriminiert.

Medikamente für Tsering Dondup

Unser Schüler Tsering Dondup musste sich im September 2016 einer Operation am Fuss unterziehen und hatte im Januar 2017 eine Nachuntersuchung im 1500 km entfernten Chengdu. Der Arzt schlug vor, die zweite Operation im März durchzuführen und wir haben es geschafft, ihn jetzt nach Chengdu zu schicken. Diesmal werden die medizinischen Kosten von einer tibetischen Spender übernommen. Der





Voluntär Jampa hat Tsering über die ganze Zeit begleitet. Wir bedanken uns herzlich bei Jampa und all den Spendern für die Unterstützung.

Das neue Semester im März

Nach den langen Ferien, startete die Schule mit neuem Elan. Alle Lehrer und Schüler sind in die Schule zurückgekehrt und sind voller Energie. Am ersten Tag haben die Mitarbeiter den Schülern bei der Reinigung geholfen. Alle Bettlaken wurden gewechselt, den Jungs wurden die Haare geschnitten und jeder nahm eine schöne heisse Dusche. Danach unterhielten die Mitarbeiter die Studenten und erzählten Geschichten ihrer Ferienerlebnisse. Zurzeit haben wir 30 Kinder aus zwei Provinzen.

Augenoperation für Nyima Dorjie

Nyima Dorjie, aus Lhoka, ist seit drei Jahren Schüler der BWB-Vorbereitungsschule. Seine Blindheit wurde durch grauen Star verursacht. Durch eine Operation könnte sich sein Augenlicht verbessern. Wir konnten einen lokalen Spender finden, der die medizinischen Kosten für Nyima übernahm und die Operation wurde vor kurzem durchgeführt. Nyima erholt sich momentan und wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass die Operation erfolgreich verlaufen ist.

Beishung Bauernhof: Blinde Absolventen bieten Kurs zur Vorbereitung auf die reale Welt an

Dachung und Kyumi, beides Absolventen der BWB-Vorbereitungsschule, boten Schülern, in den Winterferien, einen Vorbereitungskurs an. Neben den Themen, die in vielen solchen Kursen angeboten werden, wie z.B. Sprache, Etikette, Interviewtechniken usw., stellten sie den Studenten die Schulung und Materialien in Chinesischer Braille Schrift zur Verfügung und als Premiere die Präsentation tibetischer Braille-Lehrbücher aus ihrer eigenen neu gegründeten Braille Druckerei.

Übergang zu Standard Chinesisch

Die erste Lieferung von Standard Chinesisch Braille Schulbücher und Qualitäts-Braille-Druckpapier aus Beijing ist in Tibet angekommen. Unsere Integrations –Schüler, und die Lehrer, welche die Prüfungen korrigieren, sind sehr zufrieden mit dieser Entwicklung.

Geschenkte Computer ausgestattet mit Blindenfreundlicher Software

Wir möchten uns ganz herzlich bei der Sung Chi Ling Group of Shanghai für die Einladung nach Shangai bedanken und die geschenkten zwanzig Computer, ausgerüstet mit blindenfreundlicher Sprach-Software. Diese verteilen wir zwischen den verschiedenen Projekten für Blinde, zum Beispiel KIKI's Kindergarten, Dachung's Group oder der BWB-Vorbereitungsschule in Lhasa und Shigatse.

Auf dem Boden geblieben

Auch unsere Gewächshäuser waren 'erfolgreich'. Die Wurzeln von benachbarten Bäumen haben auf der Suche nach Feuchtigkeit, Wärme und köstlich kompostierter Erde, unser Gemüse 'vertrieben'. Wir dachten: OK, die Bäume gewinnen, machen wir eine Baumschule daraus. ©

Zum Schluss, ein Dankeschön an alle die uns unterstützt haben...

Ihr, unsere Freunde, Wohltäter und Partner, die so gütig waren uns eine Neujahrs-Spende zu übergeben. Wir sind nun im Jahr des Feuervogels, ein bisschen weniger poetisch aber passend; das Jahr des Huhns.

Im Namen all unserer Studenten und Kollegen möchten wir uns ganz herzlich bei Ihnen für die kontinuierliche Unterstützung bedanken und wünschten Ihnen allen eine wunderbare Frühlingszeit! Mit herzlichen Grüssen, sabriye und paul



